

ZWISCHEN SCHATTEN, MAGIE UND GROSSEN GEFÜHLEN

In „Der Junge aus dem Reich der Schatten“ von Axie Oh kämpfen Ren, Sunho und ihre Freunde nicht nur gegen mächtige Gegner, sondern auch für das, was ihnen am wichtigsten ist.

Das Buch *Der Junge aus dem Reich der Schatten* spielt in einer fantasievollen Welt und erzählt die Geschichte mehrerer Hauptfiguren. Besonders wichtig sind Ren und Sunho. Ren ist halb Mensch und halb Himmelsfee, während Sunho halb Mensch und halb Dämon ist. Die beiden führen eine Liebesbeziehung und müssen sich im Laufe der Geschichte vielen Herausforderungen stellen.

Außerdem spielen Wook, der Onkel von Ren, und Jaeil, ein Hauptmann, eine wichtige Rolle. Auch zwischen ihnen entwickelt sich eine Liebesbeziehung, die jedoch nicht so stark im Mittelpunkt steht. Die Figuren müssen sich gefährlichen Schlachten stellen, ihre Kräfte unter Beweis stellen und lernen, mit ihren Gefühlen umzugehen. Dabei geht es um Themen wie Liebe, Mut, Vertrauen und persönliche Entwicklung.

Zum Buch

Titel: *Der Junge aus dem Reich der Schatten*

Autorin: Axie Oh

Erscheinungsdatum: 12.02.2026

Verlag: Loewe Verlag

Genre: Fantasy

Empfohlenes Alter: ab 13 Jahre

Seitenanzahl: 480 Seiten

UVP: 18€

Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil die Geschichte aus verschiedenen Perspektiven erzählt wird. Dadurch erfährt man mehr über die Gedanken und Gefühle der einzelnen Figuren und kann ihre Entscheidungen besser verstehen.



Besonders spannend fand ich die vielen Kämpfe und Herausforderungen, die die Charaktere bewältigen mussten. Gleichzeitig gab es immer wieder humorvolle Momente, die die Geschichte aufgelockert haben. Mein Lieblingscharakter war Sunho, weil er mutig, loyal und interessant dargestellt wird. Eine meiner Lieblingszenen war gegen Ende des Buches, als Sunho mit seinem blauen Mithril-Schwert gegen die Monsterarmee kämpft. Diese Stelle war sehr spannend beschrieben und hat mich besonders beeindruckt. Weniger gut fand ich, dass ich manchmal nicht genau wusste, an welchem Ort eine Szene gerade spielt. Das war an einigen Stellen etwas verwirrend.

Der Schreibstil von Axie Oh ist spannend und gleichzeitig leicht verständlich. Die Sprache ist altersgerecht und eignet sich gut für Jugendliche. Besonders aufgefallen sind mir die Metaphern und Personifikationen, die die Welt lebendiger wirken lassen. Das Buch ist logisch aufgebaut und in vier größere Abschnitte gegliedert. Innerhalb dieser Abschnitte w

echselt die Perspektiven regelmäßig zwischen den wichtigsten Figuren. Dadurch bleibt die Handlung abwechslungsreich und man möchte immer weiterlesen. Der Spannungsbogen ist ebenfalls gut gestaltet.

Nach einem spannenden Anfang gibt es ruhigere Momente, bevor die Spannung immer weiter ansteigt und zum Ende hin ihren Höhepunkt erreicht.

Das Buch hat mich nicht nur unterhalten, sondern auch zum Nachdenken gebracht. Einige Situationen haben gezeigt, wie wichtig Vertrauen, Zusammenhalt und Ehrlichkeit sind. Manche Entscheidungen der Figuren wirkten sehr menschlich, obwohl die Geschichte in einer Fantasy-Welt spielt. Ich würde das Buch Jugendlichen ab 13 Jahren empfehlen, besonders wenn sie Fantasy-Geschichten mit viel Spannung, Abenteuer und interessanten Charakteren mögen. Ich würde es auf jeden Fall weiterempfehlen, weil die Handlung spannend ist, die Figuren gut ausgearbeitet sind und die Geschichte bis zum Schluss interessant bleibt.

Bewertung: ★★★★★

Das Buch hat mir sehr gut gefallen, weil es spannend geschrieben ist, eine gute Handlung hat und die verschiedenen Perspektiven für Abwechslung sorgen. Einen halben Stern ziehe ich ab, weil manche Szenen etwas verwirrend waren und man nicht immer genau wusste, wo sie spielen.